

Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau und Planung der Samtgemeinde** am Donnerstag, dem 3. Dezember 2015, 19:30 Uhr, in The-
dinghausen-Morsum, Döhlings Gasthaus, Zum Fleet 1.

Anwesend:

Vorsitzender Schröder
Ratsmitglied Bremer
Ratsmitglied Burkel
Ratsmitglied Hemmje
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer
Ratsmitglied Jan Meyer
Ratsmitglied Andreas Meyer
Beigeordneter Becker-Portele
Beigeordneter Thies

Von der Verwaltung:

Bauamtsleiter Link
Herr Grimm-Georgi als Protokollführer

Als Gast:

Ratsmitglied Heinz von Hollen

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Schröder eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.
Ratsmitglied Hemmje nimmt ab 19:33 Uhr teil.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend.

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau und Planung am 03.11.2015

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Wasserwirtschaft, Bau und Planung am 03.11.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 – Beratung und empf. Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2016 einschl. – plan, soweit diesen Fachausschuss betreffend. -DS-Nr. S.2.17.568

Der Vorsitzende Schröder übergibt das Wort an Herrn Link.

Herr Link erklärt, das die Samtgemeinde in 2015 im Ergebnishaushalt mit einem Plus von rd. 50.000 € abschließen wird, im investiven Haushalt jedoch ein Minus von rd. 2.000.000,- € verbleibt, was bedeutet, dass aufgrund vorhandener Rücklagen ab 2016 mit ca. 1.000.000,- € Kreditaufnahme zu rechnen ist. Auf die Nachfrage von Herrn von Hollen, ob es nicht sinnvoll wäre, aufgrund der derzeitigen niedrigen Zinssätze höhere Kreditsummen aufzunehmen, antwortet Herr Link, dass dieses haushaltsrechtlich nicht gestattet ist.

Weiterhin erklärt Herr Link, dass die Haushaltslage bis zum Jahr 2019 in der Prognose bis zu dann 4.000.000,- € Kreditaufnahme erfordert, es sei denn, dass z. B. weitere vorgesehene Baufortschritte des Rathausneubaus usw. nicht durchgeführt werden. Insgesamt stellen diesen Haushaltszahlen im Vergleich zu anderen Kommunen ein vergleichbar gutes Ergebnis dar.

Alle Ausschussmitglieder haben als Besprechungsunterlage den Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2016. Anhand dieses Haushaltsentwurfes erläutert Herr Link einzelne Ansätze/ Veränderungen und Fragen von Ausschussmitgliedern werden beantwortet.

Nachfolgende Feststellungen/Änderungen sollen in den Haushaltsplanentwurf einfließen:

Finanzhaushalt

Seite 255, 52301.062000 – Denkmalschutz- und Pflege Erbhof

Aufgrund des Neubaus der Gastronomie ist eine Beleuchtung des Erbhofes und der Außenanlage dringend erforderlich, zumal derzeit kaum Beleuchtung vorhanden ist. Zahlen liegen noch nicht vor.

Seite 256, 53801.0342000 – Abwasserbeseitigung

Für eine Druckrohrleitung von Emtinghausen nach Eißel sind 810.000,- € eingestellt.

Seite 256, 7.28101.0040018 – Zuschuss SG

Für die Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Kirche Lunsen werden 8.000,- € als Zuschuss der Samtgemeinde eingestellt.

Prioritätenliste

Die Budgetierung für die Gudewill-Schule (Seite 262) wird auf max. 200.000,- € festgelegt, da mit den vorhandenen Mitarbeitern in der Verwaltung ohnehin keine höheren Umsätze in dem laufenden Haushaltsjahre bearbeitet werden können. Die einzelnen Positionen sollen in Absprache mit den Hausmeistern nach Wichtigkeit bearbeitet werden. Die erforderlichen Aufwendungen für Sicherheitseinrichtungen, Wartung und Gebäudesubstanz haben dabei grundsätzlich Vorrang.

Seite 257 Rathaus Thedinghausen Pos. 6.

Austausch der Brandmelder von 5000,- € reduziert auf 3000,- €

Seite 257 Feuerwehrgerätehäuser Pos. 3.

Ist nur als Eventualposition bei Problemen mit Schützenverein vorgesehen.

Seite 259 Nils-Holgersson-Schule Pos. 3.

Die Heizungssteuerung bleibt auf Handsteuerung und reduziert sich um 20.000,- €

Seite 260 Schulstr. 5 Pos. 2. – 7.

Da derzeit als Flüchtlingsunterkunft vermietet, entfallen diese Positionen – 28.600,- €

Die Position 5. Umstellung von Öl- auf Gasheizung wird zurückgestellt.

Seite 260 HS Haus G (alt B) Pos. 4
San. WC Anlagen entfällt – 8000,-€.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zum Haushaltsplanentwurf 2016 vorliegen, lässt der Vorsitzende Schröder über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Haushaltsplanentwurf 2016 – soweit diesen Fachausschuss betreffend – wird in der vorgelegten Fassung unter Berücksichtigung der heute empfohlenen Änderungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 5 – Mitteilungen und Anfragen

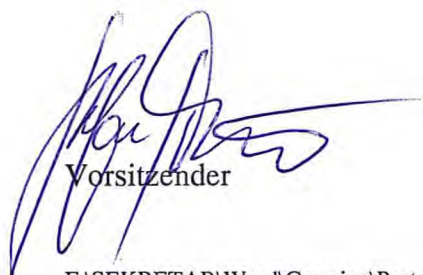
Der Heimatverein will in die genutzte Scheune (ca. 80 – 100 m² Fläche) auf dem Erbhof in bauliche Leistungen investieren (Ausbau Boden, linke Seite).

Der Ausschuss steht dieser Maßnahme grundsätzlich positiv gegenüber. Eine Abgeltung der Investitionen soll es bei Vertragsauflösung aber nicht geben.

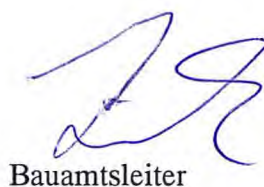
TOP 6 – Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend.

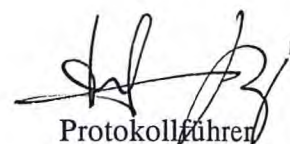
Vorsitzender Schröder bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.



Vorsitzender



Bauamtsleiter



Protokollführer